



PRESSEMITTEILUNG VOM 18.06.2018

Familienverfassung und Gesellschaftervertrag – wie können sie Familienunternehmen wirklich helfen?

Wittener Institut für Familienunternehmen (WIFU) veranstaltet 48. Forum Familienunternehmen zum Thema „Familienstrategie“

Um den Fortbestand eines Familienunternehmens langfristig zu sichern, bedarf es neben einem professionell aufgesetzten Gesellschaftervertrag auch einiger Vereinbarungen, die den Umgang der Familie und der Gesellschafter miteinander regeln. Hier kann zum Beispiel eine schriftlich fixierte Familienverfassung helfen. Das 48. Forum Familienunternehmen widmet sich den spezifischen Herausforderungen, mit denen Unternehmerfamilien konfrontiert sind, wenn sie sich als Gesellschafterfamilie organisieren wollen bzw. müssen.

Das vom WIFU organisierte Forum findet am 21. Juni 2018 im Hause der Progroup AG in Landau statt. Neben den Praxisbeiträgen von Herta und Jürgen Heindl (Progroup AG) und Cornelia Horsch (Horsch Maschinen GmbH) wird Prof. Dr. Tom A. Rösen darüber informieren, wie eine Familienstrategie ggf. bei der „Aktivierung“ der nicht operativ tätigen Gesellschafter helfen kann. Darüber hinaus erklärt Dr. Tobias Hueck die rechtliche Bindungswirkung der Familienverfassung und Abstimmung mit dem Gesellschaftsvertrag

„Eine Familienstrategie ist ein zentrales Hilfsmittel, um die Unternehmerfamilie zu organisieren. Sie gehört zu den wesentlichen Maßnahmen einer Zukunftssicherung des Familienunternehmens“, so Prof. Dr. Tom A. Rösen, geschäftsführender Direktor des WIFU. „Im Rahmen des Forums erhalten die Teilnehmerinnen und Teilnehmer nicht nur Einblick in zwei konkrete Familienverfassungen, sondern auch in die Ergebnisse unserer Forschungsarbeit zu diesem Thema in den letzten 20 Jahren.“

Unter dem Slogan „Suche Rat unter Gleichen!“ behandelt das Forum auf jeder Veranstaltung eine typische Fragestellung von Familienunternehmen und richtet sich ausschließlich an Unternehmerinnen und Unternehmer bzw. Familienmitglieder. Somit entsteht ein besonders geschützter und privater Raum zum Austausch ohne Irritation durch die Anwesenheit von zum Beispiel Beraterinnen und Beratern. Neben Themenvorträgen unserer Referentinnen und Referenten gibt das Forum Familienunternehmen eine professionell angeleitete Struktur vor, um den Teilnehmenden die Möglichkeit zum gegenseitigen Austausch zu geben. So wird die Gelegenheit geschaffen, Einblicke in Probleme und Lösungsstrategien anderer Familienunternehmen zu bekommen und im Rahmen von interaktiven Workshops das Gehörte auf die eigene Situation anzuwenden. Da es sich um eine geschlossene Veranstaltung handelt, ist eine vorherige Anmeldung unbedingt erforderlich.

Die Veranstaltung ist ausschließlich für Familienunternehmerinnen und -unternehmer. Vertreter von Banken, Beratungshäusern und Presse können aus Vertraulichkeitsgründen leider nicht zugelassen werden. Sollten Sie Interesse an dem Thema haben, sprechen Sie uns gerne für einen Interviewtermin an.

Unter www.wifu.de kann das gesamte Veranstaltungsangebot des WIFU eingesehen werden. Weitere Informationen zur Veranstaltung erhalten Sie von Claudia Reusse (claudia.reusse@wifu-stiftung.de, +49 2302 926 552).

„Familienstrategie“
48. Forum Familienunternehmen
des Wittener Instituts für Familienunternehmen (WIFU)
Donnerstag, 21. Juni 2018
Im Hause der Progroup AG, Landau

Über uns:

Die Universität Witten/Herdecke (UW/H) nimmt seit ihrer Gründung 1982 eine Vorreiterrolle in der deutschen Bildungslandschaft ein: Als Modelluniversität mit rund 2.400 Studierenden in den Bereichen Gesundheit, Wirtschaft und Kultur steht die UW/H für eine Reform der klassischen Alma Mater. Wissensvermittlung geht an der UW/H immer Hand in Hand mit Werteorientierung und Persönlichkeitsentwicklung.

Witten wirkt. In Forschung, Lehre und Gesellschaft.

Das Wittener Institut für Familienunternehmen (WIFU) der Wirtschaftsfakultät der Universität Witten Herdecke ist in Deutschland der Pionier und Wegweiser akademischer Forschung und Lehre zu Besonderheiten von Familienunternehmen. Drei Forschungs- und Lehrbereiche – Betriebswirtschaftslehre, Psychologie/Soziologie und Rechtswissenschaften – bilden das wissenschaftliche Spiegelbild der Gestalt von Familienunternehmen. Dadurch hat sich das WIFU eine einzigartige Expertise im Bereich Familienunternehmen erarbeitet. Ein exklusiver Kreis von 75 Familienunternehmen macht dies möglich. So kann das WIFU auf Augenhöhe als Institut von Familienunternehmen für Familienunternehmen agieren. Mit aktuell 18 Professoren leistet das WIFU seit nunmehr 20 Jahren einen signifikanten Beitrag zur generationenübergreifenden Zukunftsfähigkeit von Familienunternehmen.